

Das transatlantische Handels- und Investitions-abkommen (TTIP) und seine Auswirkungen auf Städte und Gemeinden und seine Auswirkungen auf Städte und Gemeinden



- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
 - Das TTIP
 - Inhalt, Verfahren, Kritik
 - GATT, WTO, Freihandelsverträge
 - Auswirkungen auf die Kommunen
 - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

- 
- **Freihandel, Ideologie und Realität**
 - **Das TTIP**
 - Inhalt, Verfahren, Kritik
 - **GATT, WTO, Freihandelsverträge**
 - **Auswirkungen auf die Kommunen**
 - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

- Vom Nutzen und Nachteil des Freihandels
 - Ideologie: Je „freier“ die Märkte von Regulierungen, desto größer die allgemeine Wohlfahrt.
 - Realität: Kosten des „freien“ Handels werden externalisiert, in großen Märkten dominieren große Player, Ungleichheit an Einkommen und Vermögen nimmt zu.

Studie: Ein Prozent der Menschheit besitzt Hälfte des weltweiten Reichtums

Die Reichen werden reicher, die Armen ärmer - diese Aussage wird nun mit neuen Zahlen untermauert. Demnach verfügt ein Prozent der weltweiten Bevölkerung über die Hälfte des gesamten Reichtums. Und die 85 reichsten Menschen haben genauso viel, wie die ärmere Hälfte der Welt besitzt.

- Einkommensunterschiede nehmen sowohl in den Ländern als auch zwischen Nord und Süd zu.
- Kapital- und Machtkonzentration steigt an.

- „Sucht man nach Gründen für die bornierte Dogmatik der modernen Debatten zur Funktion und über die Effekte des Außenhandels für Entwicklungsländer so ist eine Antwort, dass die vorgeschlagenen Rezepte die Vorherrschaft der Industrienationen in der Globalisierung sichern sollen. Deren Unternehmen, Konzerne und Finanzakteure profitieren massiv und überproportional von der Liberalisierung, Marktöffnung, dem Abbau von Handelsschranken, veränderten Normen, Standards und Regulierungen.“

Christian Christen, AttacTheorieBlog

- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
 - Das TTIP
 - Inhalt, Verfahren, Kritik
 - GATT, WTO, Freihandelsverträge
 - Auswirkungen auf die Kommunen
 - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

Inhalt

- Beseitigung aller nicht tarifären Handelshemmnisse bei Handel mit Waren und Dienstleistungen
 - Mengenmäßige Einschränkungen
 - Technische Normen
 - Zulassungsbeschränkungen

DB Research

- Handelshemmnisse in Zolläquivalenten:
 - Banken: 11,3 zu 31,7
 - Unternehmens- und
Computerdienstleistungen: 14,9 zu 3,9

Inhalt

- Investitionsschutz
 - Direkte und indirekte Enteignung
 - Freier Kapital- und Zahlungsverkehr
 - Schiedsgerichte

EU-Mandat

- **Warenhandel**
 - Beseitigung sämtlicher Zölle
 - Reduzierung nicht tarifärer Handelshemmnisse
- **Dienstleistung, auch öffentliche**
 - Nur hoheitliche (Polizei, Justiz, ...) sind ausgeschlossen

EU-Mandat

- Niederlassungen
- Investitionsschutz
 - Schutz vor Enteignung
 - ungehinderter Kapitaltransfer
 - Schiedsgerichte
- Öffentliches Beschaffungswesen

Verfahren

- Völkerrechtlicher Vertrag
- Mandatserteilung durch Ministerrat
- Geheime Verhandlungen
- Ratifizierung durch EU und USA und nationale Parlamente (gemischtes Verfahren)

Versprechen

- Zunahme Handel um 10 bis 20 Prozent
- Wirtschaftswachstum: EU 0,48 Prozent und USA 0,39 Prozent in 10 Jahren
- Zuwachs Arbeitsplätze im unteren sechsstelligen Bereich

Kritik

- Intransparenz der Verhandlungen
- Investorenschutz / Schiedsgerichte ist undemokratisch
- Verbraucher_innenschutz ist gefährdet
- Arbeitnehmer_innenrechte kommen unter Druck

- „Das TTIP ist eine (vielleicht letzte) Kraftanstrengung der Europäer und Amerikaner, ihre dominante weltpolitische Rolle gegenüber einer immer stärker werdenden multipolaren Welt zu erhalten, in der China und zahlreiche führende Regionalmächte verstärkt globale Mitsprache einfordern.“

Sven Hibig

- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
 - Das TTIP
 - Inhalt, Verfahren, Kritik
 - GATT, WTO, Freihandelsverträge
 - Auswirkungen auf die Kommunen
 - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

Eine lange Geschichte ...

- Von GATT zur GATS und WTO
- Von der EWG zur EU
- Hunderte von Freihandelsabkommen
- Investitionsschutz
- TTIP, CETA, TISA

Multiskalare Staatlichkeit

- Institutionelle Formen und Territorium (Nationalstaat) sind nicht mehr identisch, sondern umfassen einen multidimensionalen Raum:
 - Lokal
 - Regional
 - National
 - Europa

- Liberalisierungsprogramme des europäischen Binnenmarktes
- EG-Vertrag von Maastricht
- Europäisches Wettbewerbsrecht
 - Richtlinien
 - Urteile
- Freihandelsverträge



Kommunale Selbstverwaltung im Zeitalter der Globalisierung



- 
- Freihandel, Ideologie und Realität
 - Das TTIP
 - Inhalt, Verfahren, Kritik
 - GATT, WTO, Freihandelsverträge
 - Auswirkungen auf die Kommunen
 - Privatisierung, Ausschreibung, Entscheidungsspielräume

TTIP wird ...

- ... Einfluss darauf haben, welche öffentlichen kommunalen Dienstleistungen noch von ihnen erstellt werden dürfen.
- ... mitbestimmen, welche Dienstleistungen ausgeschrieben werden müssen.
- ... durch Investitionsschutz
Entscheidungsfreiheit der Kommunen einschränken.

Negativlisten

- Anhang I: Bereits bestehende Maßnahmen (Gesetze, Verwaltungspraxis), die gegen das Abkommen verstoßen würden, aber beibehalten werden dürfen.
- Im Anhang II: sowohl bestehende wie zukünftige Regelungen.
- Was nicht in den Listen steht, ist zu liberalisieren!

Öffentliches Beschaffungswesen

EU:

- Restriktionen bei Wasser, ÖPNV, Post, Telekom, Rüstung
- Zugang USA de jure 85 Prozent, de facto 46 Prozent
 - Marktvolumen: 353 Mrd. Euro

USA:

- Buy Amerika
- Zugang EU de jure 32 Prozent, de facto 47 Prozent
- Marktvolumen: 178 Mrd. Euro

Kommunale Dienstleistung

- Eigene Erbringung als Teil der Stadtverwaltung oder mit 100% Tochter
- Erbringung über Firmen
- Erbringung über Wohlfahrts- oder Jugendverbände oder Vereine



Tendenziell
kann alles
dem Markt
geöffnet
werden

Alternatives Handelsmandat

- ... Kommunen ermöglichen, Produktion und Güterverteilung zu steuern und die selbst produzierten Güter und Dienstleistungen zu verwerten;
- ... Kommunen erlauben, einer lokalen und regionalen Nahrungsmittelversorgung Vorrang zu geben;

Alternatives Handelsmandat

- ... dem lokalen und regionalen Handel Vorrang vor dem Welthandel zu geben;
- ... Ausschluss von öffentlichen Gütern wie Wasser, Gesundheit und Bildung, oder Finanzdienstleistungen aus den Verhandlungen;

TTIP-Verhandlungen sofort stoppen!

- Online-Aktion: www.attac.de/ttip-stoppen
- Infos: www.attac.de/ttip